



## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

SPD-Fraktion in der BV Haspe

**Betreff:**

Vorschlag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Haspe  
Hier: Planung und Ausbau des Ennepe-Radweges

**Beratungsfolge:**

31.08.2023      Bezirksvertretung Haspe

**Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung Haspe bittet den Rat der Stadt Hagen zu prüfen, ob der Ennepe-Radweg im Bereich des geplanten Bahntrassenradweg zwischen der Kuhlestraße und der Oberen Spiekerstraße aufgrund laufender Grundstücksverhandlungen mit der Bahn AG zunächst zurückgestellt und der Bauabschnitt Hammerstraße zwischen der Oberen Spiekerstraße und der Tückingstraße vorgezogen wird, um weitere Bauzeitenverluste zu vermeiden und die ständigen kostenträchtigen Asphaltoberflächenarbeiten auf der vollständig ramponierten Hammerstraße entfallen können.

**Begründung:**

Zurzeit stockt der Bau des Ennepe-Radwegs aufgrund der Grundstücksverhandlungen mit der Bahn AG im Bereich des Bauschnitts Kuhlestraße / Obere Spiekerstraße. Um weitere Bauzeitenverluste zu vermeiden, sollte der Rat prüfen, ob nicht der Ausbau der Hammerstraße als Fahrradstraße zwischen Obere Spiekerstraße und Tückingstraße vorgezogen werden könnte. Dadurch würden Bauzeitenverluste erheblich eingeschränkt sowie die ständigen kostenträchtigen Asphaltarbeiten auf der Hammerstraße vermieden. Hilfsweise könnte auch überlegt werden, andere vorgesehene Bauabschnitte für den Ennepe-Radweg vorzuziehen.



## **Inklusion von Menschen mit Behinderung**

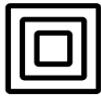
### **Belange von Menschen mit Behinderung**

*(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)*

sind nicht betroffen

## **Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung**

keine Auswirkungen (o)



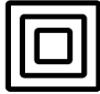
## **ÖFFENTLICHE STELLUNGNAHME**

**Amt/Fachbereich und ggf. beteiligte Ämter/Fachbereiche:**

**60 Fachbereich Verkehr, Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen**

**Betreff:** Drucksachennummer: **0616/2023**  
**Planung und Ausbau des Ennepe-Radweges**

**Beratungsfolge:**  
**31.08.2023 Bezirksvertretung Haspe**



Bezugnehmend auf den Vorschlag der SPD-Fraktion zur Tagesordnung „Planung und Ausbau des Ennepe-Radweges“ für die Sitzung der Bezirksvertretung Haspe am 31.08.2023 kann folgender Sachstand mitgeteilt werden:

Der Ennepe-Radweg verbindet den Innenstadtbereich mit der Stadt Gevelsberg. Entlang der Ennepe soll ein Radweg entstehen, welcher eine direkte Verbindung vom Hagener Westen in die Hagener Mitte gewährleistet. Die Umsetzung erfolgt abschnittsweise nach Bauabschnitten. Für den ersten Bauabschnitt zwischen Kreisverkehr Kuhlestraße bis Obere Spiekerstraße liegt bereits ein Förderbescheid vor. In den vergangenen Monaten wurden Gespräche mit der Deutschen Bahn zur Unterzeichnung eines Gestattungsvertrages geführt. Die Abstimmung ist mittlerweile abgeschlossen und die Unterzeichnung findet derzeit statt. Im Anschluss erfolgt die Ausschreibung und Umsetzung der Baumaßnahme durch den WBH. Mit Beginn der Baumaßnahme ist 2024 zu rechnen.

Für den darauffolgenden Bauabschnitt 2 entlang der Hammerstraße ist die Planung bereits abgeschlossen. Ein Förderantrag wurde zudem bereits bei der Bezirksregierung eingereicht. Aufgrund der Verzögerung des ersten Abschnittes ruht der Antrag dort aktuell.

Aufgrund des aufgezeigten Zeitplans zur Umsetzung des ersten Abschnittes ist aus Sicht der Verwaltung ein Vorziehen des zweiten Abschnitts nicht sinnvoll und notwendig. Zudem ist eine Umsetzung des zweiten Abschnitts ohne vorherige Realisierung des ersten Abschnitts aus fördertechnischen Gründen ohnehin nicht möglich. Gefördert werden nur durchgängige Radwegeverbindungen. Ohne Realisierung des ersten Abschnittes besteht in der Hammerstraße keine Radwegeverbindung.

gez. Henning Keune  
Technischer Beigeordneter



## **Verfügung / Unterschriften**

### **Veröffentlichung**

- Ja  
 Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

---

**Oberbürgermeister**

**Gesehen:**

---

**Stadtkämmerer**

---

**Stadtsyndikus**

---

**Beigeordnete/r  
Die Betriebsleitung  
Gegenzeichen:**

---

---

---

---

---

---

---

---

**Amt/Fachbereich:**

**Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**

**Amt/Fachbereich:**

**Anzahl:**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---